

Besonderheiten der WEG- und Mietverhältnisse in der Insolvenz und der Immobiliervollstreckung

Mittwoch 23.09.2026 (12:30 - 18:00 Uhr)

Seminarart: Online | **Semindauer:** 5,00 h (nach §15 FAO)

Fachgebiet: Miet- und WEG-Recht, Insolvenzrecht

Allgemeine Informationen zum Seminar:

In der mietrechtlichen Praxis sind Fachanwälte zunehmend mit insolvenz- und vollstreckungsrechtlichen Fragestellungen konfrontiert. Ob Mieter oder Vermieter insolvent werden, ob eine Eigentümergemeinschaft zahlungsunfähig ist oder eine vermietete Immobilie zwangsversteigert wird – die rechtlichen Konsequenzen sind komplex und oft mit erheblichen wirtschaftlichen Auswirkungen für alle Beteiligten verbunden.

Dieses praxisorientierte Seminar vermittelt fundiertes Wissen zu den wichtigsten Konstellationen an der Schnittstelle von Mietrecht, WEG-Recht, Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung. Zahlreiche Fallbeispiele, aktuelle Rechtsprechung und taktische Hinweise für die anwaltliche Praxis stehen im Vordergrund.

Inhalte:

Insolvenz des Mieters:

Vorläufig starker Insolvenzverwalter

Vorläufig schwacher Insolvenzverwalter

Insolvenzverfahren

Kautionsauffüllungsanspruch

Kündigungsrecht des Insolvenzverwalters

Mehrere Mieter

Schadensersatzanspruch des Vermieters nach § 109 Abs. 1 S. 3 InsO

Vermieterpfandrecht

Sonderkündigungsrecht bei Masseunzulänglichkeit

Wohnraummietverträge des Schuldners

Wohnraumbegriff

Die Enthftungserklärung des Verwalters

Wohnungsgenossenschaft

Schadensersatzanspruch des Vermieters

II. Insolvenz des Vermieters:

Verfügungsverbote

Rechtsfolge

Aufrechnung

Mietkaution

Veräußerung des Miet- oder Pachtobjekts

III. Insolvenz der Wohnungseigentümergeinschaft

IV. Insolvenz der Hausverwaltung
V. Insolvenz des Wohnungseigentümers
VI. Zwangsversteigerung:
Zwangsversteigerung der vermieteten Immobilie
Sonderkündigungsrecht
Vorausverfügungen über Miet- oder Pachtzins
VII. Hausgeldrückstände in der Zwangsversteigerung:
WEG betreibt das Zwangsversteigerungsverfahren aus den Hausgeldrückständen
Die WEG meldet die Hausgeldrückstände im laufenden Verfahren lediglich an
Aufgaben und Befugnisse des Verwalters § 27 WEG
Hausgeldansprüche und Auflassungsvormerkung im Zwangsversteigerungsverfahren
Hausgeldansprüche und Zuschlagsversagung gem. §§ 74a und 85a ZVG
VIII. Zwangsverwaltung:
Zwangsverwaltung der vermieteten Immobilie
Hausgeldrückstände in der Zwangsverwaltung
IX. Zwangssicherungshypothek:
Zwangssicherungshypothek für Hausgeldrückstände
Allgemeine Probleme bei der Eintragung einer Zwangssicherungshypothek
X. Klage auf Entziehung des Wohnungseigentums (Abmeierungsklage)

Referent / Referentin

Stefan Geiselmann
Dipl.-Rechtspfleger. AG Ulm

Informationen zum Online-Seminar:

Gebühr: 230,00 € (zzgl. MwSt.)